

(1) Baumusterprüfbescheinigung

(2) Nr. der Baumusterprüfbescheinigung: **ZP/B132/20** ersetzt ZP/B021/20

(3) Produkt: **Anschlageinrichtung Typ C**
Typ: BR6 BMP

(4) Hersteller: **Sicherheitskonzepte Breuer GmbH**

(5) Anschrift: **Broekhuysenerstr. 40, 47638 Straelen**

(6) Die Bauart dieser Produkte sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(7) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH bescheinigt, dass diese Produkte die grundlegenden Anforderungen gemäß den unter Punkt 8 aufgeführten Normen erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Bericht PB 20-178 niedergelegt.

(8) Die Normanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

DIN EN 795:2012

DIN CEN/TS 16415:2017

(9) Diese Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen Produkte in Übereinstimmung mit den genannten Normen. Für Herstellung und Inverkehrbringen der Produkte sind gegebenenfalls weitere Anforderungen zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

(10) Diese Baumusterprüfbescheinigung ist bis zum 19.08.2025 gültig.

DEKRA Testing and Certification GmbH
Bochum, den 20.08.2020



Geschäftsführer

- (11) Anlage zur
- (12) **Baumusterprüfbescheinigung
ZP/B132/20**
- (13) **13.1 Gegenstand und Typ**

Anschlageinrichtung Typ C
Typ: BR6 BMP

13.2 Beschreibung

Die Anschlagseinrichtung, Typ: BR6 BMP (Bild 1), dient der Sicherung von Personen gegen Absturz. Es können sich maximal vier Personen an der Führung zwischen zwei Verankerungen gegen Absturz sichern. Die Montage der Anschlagseinrichtung erfolgt an entsprechenden Untergründen mit ausreichender Festigkeit.

Die korrosionsbeständige Führung ($\varnothing 6$ mm – Ausführung 7 x 7), wird an einem Ende mit einer Seilspannvorrichtung mit Seilterminal (Bilder 2 - 3) befestigt. Das andere Ende der Seilspannvorrichtung wird am Spannelement (Bild 7) montiert.

Alternativ kann die Seilklemme Typ A 6 mm (Bild 15) als Endverbindung zum Einsatz kommen.

Das Spannelement wird über ein Kettenschloss (Bild 6) an der Endverankerung (Bild 8) befestigt. Die Führung aus Drahtseil wird am anderen Ende über ein Seilterminal (Bilder 4 - 5) an einem Kraftabsorber (Bild 9) befestigt, welcher ebenfalls über ein Kettenschloss (Bild 6) mit der Endverankerung (Bild 8) verbunden wird. Auf der Führung läuft der bewegliche Anschlagpunkt (Bild 10). Der bewegliche Anschlagpunkt wird mit einem Verbindungselement nach EN 362 versehen, um die Verbindung mit der weiteren persönlichen Schutzausrüstung des Benutzers zu ermöglichen. Der bewegliche Anschlagpunkt kann von der Führung entfernt werden. Das Entfernen kann nur durch zwei unabhängig voneinander durchzuführende Handhabungen erfolgen. Hierzu muss das Verbindungselement entfernt werden. Ein Überfahren der Enden der Führung durch den Benutzer ist nicht möglich, da diese durch die Seilterminals an der Seilspannvorrichtung (Bilder 2 - 3) und die Seilterminals (Bilder 4 - 5) geschlossen sind. Die Verbindung zwischen der persönlichen Schutzausrüstung des Benutzers und der Führung kann alternativ auch direkt über ein Verbindungselement nach EN 362 erfolgen.

Auf der laufenden Länge der Führung können zur Unterstützung der Führung speziell geformte Zwischenverankerungen (Bild 11), montiert werden. Der maximale Abstand zwischen den Verankerungen (End-, Zwischen- oder Eckverankerung) variiert je nach Systemaufbau und beträgt maximal 15 m. Zusätzlich können Kurvenumfahrungen mit den Eckverankerungen (Bilder 12 - 13) realisiert werden. Die Eckverankerungen lenken die Führung mittels eines gebogenen Rohres um. Die Anschlagseinrichtung kann entweder direkt an der baulichen Einrichtung befestigt werden, oder über ausreichend tragfähige Stützen der Fa. Sicherheitskonzepte Breuer. Dazu werden die Endverankerungen (Bild 8), Zwischenverankerungen (Bild 11) und Eckverankerungen (Bilder 12 - 13) auf den Stützen montiert. Zu diesem Zweck können an den Stützen auch Stoßverbinder (Bild 14) eingesetzt werden.



Bild 1: Anschlagseinrichtung, Typ: BR6 BMP



Bild 2: Seilspannvorrichtung mit Seilterminal,
Typ: 1



Bild 3: Seilspannvorrichtung mit Seilterminal,
Typ: 2



Bild 4: Seilterminal, Typ: 1



Bild 5: Seilterminal, Typ: 2



Bild 6: Kettenschloss



Bild 7: Spannelement



Bild 8: Endverankerung,
Typ: Ringschraube M16



Bild 9: Kraftabsorber



Bild 10: Beweglicher Anschlagpunkt,
Typ: Universalläufer (1.4470)



Bild 11: Zwischenverankerung,
Typ: Zwischenhalter 1

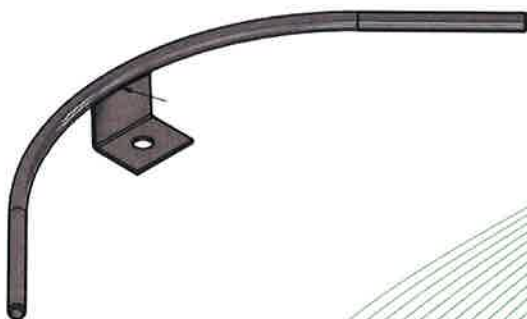


Bild 12: Eckverankerung,
Typ: Kurve 1 überfahrbar

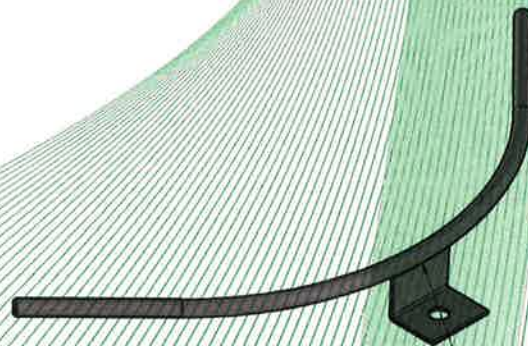


Bild 13: Eckverankerung,
Typ: Kurve 2 überfahrbar

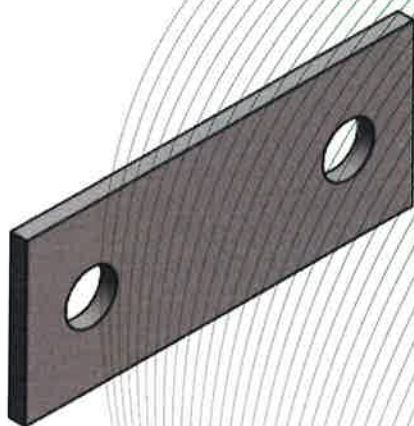


Bild 14: Stoßverbinder

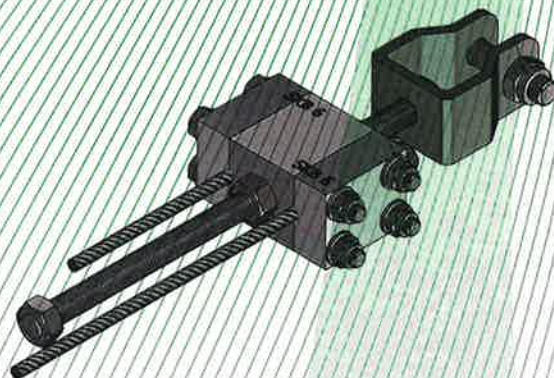


Bild 15: Endverbindung Typ: Seilklemme
Typ A 6 mm

(14) Bericht

PB 20-178, 20.08.2020